

Bedarfs- und Risiko-Analyse

zu Berufshaftpflicht- und Praxisversicherung
für Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte und Tierheilpraktiker

Vorwort

„Welche Versicherungen benötigt ein Arzt?“

Natürlich kann diese Frage nicht für alle Ärzte und Heilberufe pauschal beantwortet werden, denn aus unterschiedlichen Tätigkeiten ergeben sich auch unterschiedliche Risiken. In der Regel ist es nicht möglich, ausnahmslos alle Risiken optimal abzudecken. Sie als Unternehmer müssen also entscheiden, welche Risiken versichert werden sollen und welche nicht.

Meine Aufgabe als Vermittler ist es, diese Risiken zu ermitteln, einzuschätzen und Ihnen dazu Lösungen anzubieten. Dies betrifft sowohl die Risiken, denen Ihr Unternehmen selbst ausgesetzt ist, als auch Risiken, denen Sie persönlich als Unternehmer und denen Ihre Familie und Belegschaft ausgesetzt sind.

Der Arbeitskreis Beratungsprozesse, hervorgegangen aus dem „Arbeitskreis EU-Vermittlerrichtlinie Dokumentation“, arbeitet seit 2010 an Beratungsstandards, um einen allgemein einheitlichen Grundberatungsansatz für alle Kunden zu schaffen für eine kundenorientierte Beratung, die ehrbar und nachhaltig ist und die Sie als Kunden rechtssicher und umfassend informiert.

Diese Standards sehen die Absicherung von Risiken in folgender Reihenfolge vor:

- Haftungsrisiken
- Cyberrisiken
- Sachwertrisiken
- Ertragsausfallrisiken
- Rechtsschutzrisiken
- Technische Risiken
- Transportrisiken
- Liquiditäts- & sonstige Vermögensrisiken

Bitte helfen Sie mir, diese Standards erfüllen zu können und füllen Sie diesen Fragebogen vollständig, wahrheitsgemäß und bis zum letzten Blatt aus, damit ich Ihre Situation und Ihren Bedarf objektiv beurteilen und meinen Versicherungsvorschlag individuell auf Ihren Betrieb abstimmen kann! Ihre Rücksendung an mich kann per Post, Fax oder e-Mail erfolgen.

Teil 1 - Allgemeine Vorschlagsdaten

Anschrift des Versicherungsnehmers / Rechnungsempfängers:

- Anrede : _____
- Name, Vorname : _____
- Geburtsdatum : _____
- Staatsangehörigkeit : _____
- Straße, Nr. : _____
- PLZ und Ort : _____

Anschrift der zu versichernden Praxis:

- Anrede : _____
- Name, Vorname : _____
- Straße, Nr. : _____
- PLZ und Ort : _____
- Telefon : _____
- Fax : _____
- E-Mail : _____
- Internet : _____
- Bereits Kunde der SIGNAL IDUNA ? nein
 ja, unter Versicherungs.-Nr. _____

Welche ärztliche Tätigkeit soll versichert werden:

Zahnärzte:

- Zahnarzt/Kieferorthopäde, ambulant tätig einschließlich Implantatbehandlung **OHNE** Fortbildung zum Fachzahnarzt für Oralchirurgie
- Zahnarzt/Kieferorthopäde, ambulant tätig einschließlich Implantatbehandlung **MIT** Fortbildung zum Fachzahnarzt für Oralchirurgie
- Assistenz Zahnarzt

Ärzte:

- Arzt, nur ambulant tätig, in freier Praxis
- Arzt, nur ambulant tätig, angestellt
- Arzt, ambulant & ambulant-operativ tätig, in freier Praxis
- Arzt, ambulant & ambulant-operativ tätig, angestellt

in der/den Fachrichtung(en) : _____

: _____

- Praxisübernahme mit Wechsel der Versicherungsgesellschaft

Bisheriger Versicherer : _____

Versicherungsschein Nr. : _____

- Die Vorversicherung wurde
- vom Versicherungsnehmer gekündigt
 - von der Versicherungsgesellschaft gekündigt
 - im gegenseitigen Einvernehmen aufgehoben

Kündigungs-/Aufhebungsgrund: _____

Sind zur Vorversicherung während der letzten 5 Jahre Schäden angefallen?

nein

ja: Anzahl : _____

Gesamtschadenshöhe : _____ Euro

oder:

Vorschäden sind bei SIGNAL IDUNA bereits bekannt: Ja Nein

- Der Vermittler wird bevollmächtigt, beim jeweiligen Versicherungsunternehmen eine Prämien- / Vorschadenanfrage zu halten.

Angaben zum vorgesehenen Vertrag / Antrag:

- Gewünschter Vertragsbeginn : _____
- Gewünschte Laufzeit (einkreisen) : 1 Jahr 2 Jahre 3 Jahre (mit 10 % Nachlass)
- Gewünschte Zahlungsweise : jährlich ½-jährlich ¼-jährlich monatlich
- Bankverbindung : Name der Bank : _____
IBAN : _____
Kontoinhaber : _____

zusätzliche Hinweise: _____

Ich wünsche das Angebot per : E-Mail Post Fax

Notwenige Angaben bei Versand per E-Mail:

>> Mailadresse : _____

>> Mobilnummer : _____

Teil 2 - Berufs-, Privat-& Tierhalter-Haftpflicht

Versicherungsgegenstand:

- Die Berufshaftpflicht-Versicherung deckt Personen-, Sach- und Vermögensschäden ab, die Dritten im Rahmen der beruflichen Tätigkeit zugefügt wurden. Deckung erfolgt bis zur tariflich vorgesehenen oder individuell vereinbarten Höhe.
- Die Haftpflichtversicherung wehrt zudem unberechtigt gestellte Haftungsansprüche an den Betrieb ab („passiver Rechtsschutz“).
- Sie schließt umfangreiche, betriebsabhängige Deckungserweiterungen ein und beinhaltet auch die Umwelt-Haftpflichtversicherung und die Umwelt-Schadenversicherung (USV).

Gewünschte Deckungssummen bzw. Deckungserweiterungen

für die Berufshaftpflicht sowie die betrieblichen Nebenrisiken mit Ausnahme der Umwelt- und Verwahrungsrisiken >> bitte ankreuzen:

Die Berufshaftpflichtversicherung soll folgende Deckungssummen beinhalten:

- pauschal 3 Mio EURO für Personen-, Sach- und Vermögensschäden
- pauschal 5 Mio EURO für Personen-, Sach- und Vermögensschäden
- pauschal 7,5 Mio EURO für Personen-, Sach- und Vermögensschäden
- pauschal 10 Mio EURO für Personen-, Sach- und Vermögensschäden
- pauschal: 12,5 Mio EURO für Personen-, Sach- und Vermögensschäden
- pauschal: 15 Mio EURO für Personen-, Sach- und Vermögensschäden
- andere: _____

Gewünschte Vertragsdauer in der Haftpflicht: 1 / 2 / 3 Jahre (3 Jahre=10 % Nachlass)
(Zutreffendes bitte einkreisen)

Fragen zur Privathaftpflicht

Für welche(n) der Inhaber soll die Privathaftpflicht nach Tarif „Premium“ inklusive Forderungsausfall-Deckung und Hundehaftpflicht in die Berufshaftpflichtversicherung eingeschlossen werden?

für _____ Personen:

Person 1 >> Name und Vorname: _____

Person 2 >> Name und Vorname: _____

Person 3 >> Name und Vorname: _____

- Wie viele Pferde oder Ponys möchten Sie mitversichern ? _____ **Tiere**
- Soll sämtlicher privater Haus- und Grundbesitz mitversichert sein? ja nein

Fragen zu Anlagen gemäß Wasserhaushaltsgesetz (WHG-Anlagen) und Gastanks

Mitversicherung von Anlagen nach WHG, die sich auf einem durch die Betriebshaftpflicht mitversicherten Grundstück befinden:

Heizöltanks: (Bei Tanks älter als 20 Jahre bitte letzten Prüfbericht beifügen, der nicht älter als 5 Jahre ist)

<u>Anzahl</u>	<u>Inhalt je Tank (Liter)</u>	<u>Material</u>	<u>Baujahr</u>	<u>Medium</u>	<u>letzte Prüfung</u>
---------------	-------------------------------	-----------------	----------------	---------------	-----------------------

Bodenkasko-Versicherung >> zur Absicherung von Umwelt-Eigenschäden!

Wenn aus versicherten Anlagen (wie Heizöltanks, Ölfässern, Farblagern, Fett- und Ölabscheidern) Stoffe austreten, kommt es in der Regel auch zur Kontamination des eigenen Grundstücks. Vielen ist nicht bewusst, dass für solche Umwelt-Eigenschäden kein Versicherungsschutz besteht! IRRTUM ! Ersetzt wird zwar über die Umwelthaftpflichtdeckung der Drittschaden (z.B. beim Nachbarn), nicht aber die Kontamination und alle damit verbundenen Kosten eigener, gemieteter, gepachteter oder geleaster Betriebsgrundstücke. Sie können dafür von der Behörde aufgrund öffentlich-rechtlicher Vorschriften zur Dekontamination und Sanierung verpflichtet werden, auch ohne dass anderen ein Schaden entstanden ist. Die Umwelt-Kaskoversicherung gilt für alle Anlagen und Risiken, die auch in der Umwelt-Haftpflicht- und Umwelt-Schadens-Versicherung versichert sind. Eine Umwelt-Kaskoversicherung ohne Umwelt-Haftpflicht- und Umwelt-Schadens-Versicherung ist nicht möglich. Die Selbstbeteiligung beträgt 2.500 EUR je Schaden.

Sollen Kosten zur Beseitigung von Kontaminationen des Erdreichs, zu Untersuchung und Austausch des Erdreichs, Sanierungsüberwachung, Aushub-Deponierung, Wiederauffüllung und Grundstücksherrichtung, Sicherung und Rettung über die Bodenkasko-Versicherung mitversichert werden?

ja nein

WHG-Anlagen

Ich möchte Anlagen zum Lagern, Ablagern, Herstellen, Verarbeiten, Befördern oder Wegleiten von anderen gewässerschädlichen Stoffen (z.B. Schmierstoffe, Altöl, Farben, Lacke, Verdünner, Kleber, Lösungsmittel usw.) mitversichern, und zwar bis zu _____ Liter.

Handelt es sich um chlorkohlenwasserstoffhaltige Stoffe oder Kraftstoffe ? **ja / nein**

Wie viel Gesamtlagermenge ist höchstens vorhanden ? _____ **Liter**

Brennbare Gase

Wollen Sie Anlagen zum Lagern brennbarer Gase (z.B. Propan, Butan) mit einem Gesamtfassungsvermögen von 3 Tonnen oder mehr mit versichern ?

nein

ja, bis _____ Tonnen Gesamtfassungsvermögen

Für meine Betriebshaftpflichtversicherung sowie die betrieblichen Nebenrisiken wünsche ich folgende Selbstbeteiligung pro Schadensfall:

keine Selbstbeteiligung

250 EURO

500 EURO

1.000 EUR

Die Betriebshaftpflichtversicherung der SIGNAL IDUNA beinhaltet eine Reihe zusätzlicher, beitragsfrei mitversicherter Deckungserweiterungen, die Sie meinem schriftlichen Versicherungsvorschlag entnehmen können.

Mit den bis hier gemachten Angaben kann ich Ihren persönlichen Vorschlag erstellen. Wenn Sie zusätzliche Leistungen und Erweiterungen im Versicherungsschutz benötigen, bearbeiten Sie bitte auch noch den folgenden **Teil 3 – mit**

- **Geschäftsinhalts-Versicherung**
- **Betriebsunterbrechungs-Versicherung**
- **Cyberschutz-Police**
- **Glas-Versicherung**
- **Elektronik-Versicherung**
- **Autoinhalts-Versicherung**
- **Erhöhung von Entschädigungsgrenzen**

**Der Vermittler empfiehlt, die nachfolgenden Informationen zu lesen,
unabhängig vom gewünschten oder beabsichtigten Versicherungsumfang.**

- Nein, ich wünsche keine Leistungen aus dem Teil 3 und übersende zur
Vorschlagserstellung nur die Teile 1 und 2.**
- Ja, mein Versicherungsvorschlag soll den Praxisinhalt ganz oder teilweise umfassen. Ich
bearbeite und übersende auch die folgenden Teile des Fragebogens.**

Für die Richtigkeit der Angaben:

Ort und Datum : _____

Unterschrift / Stempel: _____

Teil 3 - Geschäftsversicherungen

Die im Folgenden genannten Versicherungssummen wurden von mir / uns

- bestimmt durch detaillierte Wertermittlung mit Formbogen für Inhalt und Betriebsunterbrechung (Empfehlung des Vermittlers)
- vom Kunden auf eigenen Wunsch geschätzt (möglich, jedoch auf eigenes Risiko)

1. Geschäftsinhaltsversicherung (Praxisinventar-Deckung)

Es wird eine Vollwert-Versicherung empfohlen (keine „Ausschnitt-Deckung“, sondern gleiche und ausreichend hohe Versicherungssumme für alle Risiken), da im Schadensfall immer der ganze Inhaltswert betrachtet wird und somit das Risiko einer Unterversicherung mit Leistungskürzung besteht. Zur Ermittlung der zweckmäßigen Versicherungssumme steht eine Berechnungsvorlage zur Verfügung.

Versicherungsgegenstand / Beschreibung der Risiken:

- **Feuer:** ersetzt, was durch Brand, Blitzschlag, Explosion oder Anprall von Flugkörpern vernichtet wurde
- **Einbruchdiebstahl/Raub/Vandalismus:** ersetzt, was bei Einbruch gestohlen, zerstört und beschädigt wurde, auch Schaden durch Vandalismus (nicht jedoch: Sachen im Freien, in Wohnwagen, Zelten oder auf Schiffen)
- **Leitungswasser:** ersetzt Schäden, die durch bestimmungswidrig austretendes Wasser aus Leitungen, Heizkörpern oder bei Sprinkler-Leckagen verursacht werden
- **Sturm / Hagel:** kommt für Schäden auf, die durch direkte Sturmeinwirkung (ab Windstärke 8) und durch Hagel verursacht werden
- **Erweiterte Elementarschäden:** ersetzt Schäden durch Elementarereignisse wie Überschwemmung (Starkregen, Hochwasser), Rückstau (auch bei fehlender Rückstauklappe!), Schneedruck, Erdbeben, Erdrutsch, Erdfall, Lawinen

Bestehende oder bestandene Vorversicherungen zum Praxisinventar:

Gefahr (z.B. Feuer, Sturm...)	Versicherer	Versich.nummer	Ablaufdatum	gekündigt von
Feuer	_____	_____	_____	_____
Einbruchdiebstahl	_____	_____	_____	_____
Sturm / Hagel	_____	_____	_____	_____
Erweiterte Elementar	_____	_____	_____	_____
Betriebsunterbrechung	_____	_____	_____	_____
Glasversicherung	_____	_____	_____	_____
Elektronikversicherung	_____	_____	_____	_____
Autoinventar	_____	_____	_____	_____
Cyberschutz-Versichg.	_____	_____	_____	_____

Vorschäden:

Schäden beim Vorversicherer :

Jahr	Art des Schadens	Schadenshöhe	regulierender Versicherer
_____	_____	_____ €	_____
_____	_____	_____ €	_____
_____	_____	_____ €	_____

oder:

Vorschäden sind bei SIGNAL IDUNA bereits bekannt:

Ja

Nein

3. Elektronik-Versicherung

Versicherungsgegenstand:

Die Elektronikversicherung ist eine **Allgefahren-Pauschalversicherung** für elektronische Praxiseinrichtung und Geräte, wie z.B. Daten- und Informationstechnik (PC, Server, Drucker, Scanner, Netzwerk, Dongles, Daten & Datensicherungen), Bürokommunikation (Telefone, ISDN, Fax), Sicherungs- und Meldetechnik, Maschinen-Steuerungstechnik, Mess-, Prüf- u. Regeltechnik, Medizin- u. Labortechnik, Ton- und Fernsehetechnik, bewegliche Geräte wie Laptop und Praxis-Handys.

Versichert sind – neben Schäden durch Feuer, Leitungswasser, Sturm/Hagel, Diebstahl oder Naturereignisse – auch viele andere Schadensursachen, wie z.B. Fahrlässigkeit, Sabotage, Strom-Überspannung, Kurzschluss, Abhandenkommen, Ungeschicklichkeit, Bedienungsfehler, oder Bewegungsrisiko!

Elektronikversicherung wird: nicht gewünscht gewünscht bis: _____ EURO

Mitversicherung der Mehrwertsteuer: nicht gewünscht gewünscht
(empfohlen, wenn Sie NICHT vorsteuerabzugsberechtigt sind)

Versicherungssummen für: (Einzelsummen ergeben Gesamt-Versicherungssumme)

- elektronische Betriebseinrichtung : _____ EUR
- Geräte der Medizin- und Labortechnik : _____ EUR
- Geräte der Prüf-, Mess- u. Regeltechnik : _____ EUR

vorhandene mobile Betriebs-Geräte: Mobiltelefone ___ Stk. im Gesamtwert von _____ EUR
Laptops ___ Stk. im Gesamtwert von _____ EUR

Soll das Bewegungsrisiko für diese mobilen Geräte innerhalb Europas mitversichert werden?

- nicht gewünscht gewünscht bis 2.500 EUR
 gewünscht mit Erhöhung der Versicherungssumme um ___ % (20-60%)

Datenversicherung (Software) wird

- nicht gewünscht gewünscht bis _____ EUR (max. 100.000 EUR)

Mitversicherung Dongle bis 10.000 EUR wird dabei nicht gewünscht gewünscht

Gewünschte Vertragsdauer in der Elektronikversicherung: 1 / 2 / 3 Jahre
(Zutreffendes bitte einkreisen)

4. Cyberschutz-Versicherung

Die Mitversicherung von Cyber-Angriffen wird: gewünscht nicht gewünscht

Besteht bereits eine Vorversicherung?

nein ja, bei Gesellschaft : _____ Versicherungsschein-Nr.: _____

Bruttobeitrag p.a. : _____ € Vertragsablauf: _____

- Diese Versicherung wurde vom Antragsteller gekündigt
 von der Versicherung gekündigt
 in gegenseitigem Einvernehmen aufgehoben

Kündigungs-/Aufhebungsgrund war: _____

Sind in den letzten 5 Jahren Schäden angefallen?

nein ja, Anzahl: _____ Gesamtschadenshöhe: _____ €

Netto-Jahresumsatz des letzten Geschäftsjahres: _____

Gewünschte Versicherungssumme: 50.000 € 100.000 € 250.000 €

Anzahl der IT-Arbeitsplätze: _____

(Als ein IT-Arbeitsplatz gilt der Bildschirmarbeitsplatz inklusive der mobilen, internetfähigen Geräte (Tablet, Smartphone) zur beruflichen Kommunikation)

Leistungsumfang: (Paket 1 ist obligatorisch, mind. ein weiteres Paket muss gewählt werden):

- Paket 1 Versicherungsschutz für Kosten
- Paket 2a Eigenschäden – mit Betriebsunterbrechungsschutz
- Paket 2b Eigenschäden – ohne Betriebsunterbrechungsschutz
- Paket 3 Drittschäden

Risikofragen zur Cyber-Police, die bei Antragstellung erfüllt sein müssen:

Hat jeder Nutzer eine eigene Kennung mit Passwort zu jedem System? ja
vereinbart

Schützen Sie sich durch mind. eine wöchentliche Datensicherung (nicht Spiegelung) und wird diese physisch getrennt aufbewahrt? ja
vereinbart

Stellen Sie sicher, dass alle Systeme auf aktuellem Stand sind und verfügen alle informationsverarbeitenden Systeme über einen Schutz gegen Schadsoftware (Virens Scanner, Firewall u.ä.), der auf aktuellem Stand gehalten wird mit regelmäßigen Updates?

5. Glasversicherung

Versicherungsgegenstand:

Die Glasversicherung ersetzt Bruchschäden an allen Innen- und Außenverglasungen. Zusätzlich mitversichert sind in begrenzter Höhe Sonderkosten für Kräne und Gerüste, Schäden an Anstrichen/Malereien/Folien, Schäden an Umrahmungen sowie Schutz- und Alarmanrichtungen sowie Schäden an Waren und Dekorationen.

Die Glasversicherung wird:

nicht gewünscht wird gewünscht als:

a) **Pauschalversicherung (bis 10 qm je Einzelscheibe) in Höhe des Geschäftsinhaltes**

(entspricht einer Voll-Deckung für Glasschäden: Innen- und Außenverglasung, inkl. Vitrinen, Bar, Theke, Glastische etc.)

oder

b) **Einzelversicherung für Außenverglasung mit Einzelgrößen über 10 qm** : für _____ qm
(versichert ist nur die angegebene Fläche der Außenverglasung)

Zusätzliche Einschlüsse:

- Sonderkosten für Gerüste, Kräne, Beseitigung von Hindernissen : bis _____ EURO
- Entschädigung für Anstriche, Schriften, Malereien, Verzierungen, Folien : bis _____ EURO
- Entschädigung für Umrahmungen, Beschläge, Mauerwerk, Schutz- und Alarmanlagen : bis _____ EURO
- Entschädigung für Waren und Dekorationsmittel : bis _____ EURO

Gewünschte Vertragsdauer in der Glasversicherung: 1 / 2 / 3 Jahre
(Zutreffendes bitte einkreisen)

Werbeanlagen

Die Mitversicherung von Werbeanlagen, die außen am Versicherungsort angebracht sind, wird:

- nicht gewünscht wie folgt gewünscht:
- Leuchtröhren- (Hochspannungs-) anlage : bis _____ EURO
- Transparent : bis _____ EURO
- Firmenschild : bis _____ EURO

Gewünschte Vertragsdauer in der Werbeanlagenversicherung: 1 / 2 / 3 Jahre
(Zutreffendes bitte einkreisen)

6. Autoinhalts-Versicherung

Versicherungsgegenstand:

Versichert sind einschlägige Waren und Werkzeuge des betriebenen Gewerbes bis max. 50.000 EUR (je Fz. bis 15.000 EUR) gegen Transportmittelunfall, Brand, Blitzschlag, Explosion, Einbruch mit Diebstahl ganzer Verpackungseinheiten (Paletten, Collies), Raub und höhere Gewalt sowie Be- und Entladeschäden an Personen oder Waren.

Die Autoinhaltsversicherung wird:

- nicht gewünscht wie folgt gewünscht:
- Anzahl der Kfz. (einschließlich Anhänger) : _____ Stück
 - Gesamt-Höchstwert der Ladung für alle Kfz. : _____ EURO
 - Ladungs-Höchstwert für ein einzelnes Kfz. (mit Anhänger) : _____ EURO
 - Wird Versicherungsschutz außerhalb des Versicherungsortes in der Nacht (22.00-06.00 Uhr) beantragt ? : ja nein
- Klausel-Hinweis: nur verschlossen und mit Betätigung aller Sicherheitseinrichtungen;
Selbstbeteiligung 25 %; Höchstentschädigung 3.750 EURO

7. Erhöhung von Entschädigungsgrenzen

(für technische und kaufmännische Betriebseinrichtung, Waren / Vorräte und Vorsorge)

Höhere Entschädigungsgrenzen als nachfolgend genannte werden:

- nicht gewünscht
- wie folgt gewünscht: _____

8. Erfassung von Risikoangaben (Sach)

- Beschaffenheit der Gebäude-Außenwände:** massiv
 Holz
 Holzfachwerk mit Lehmfüllung
 Holzkonstruktion mit raumseitiger brennbarer Verkleidung
 sonstiges: _____
- Beschaffenheit des Daches** : feste Dachung
 Holz

- Schilf
- Stroh
- Ried
- sonstiges: _____

Im Gebäude befinden sich:

- Fabriken, Mühlen, Holzbearbeitungsbetriebe, Theater, gastronomische Betriebe, Warenhäuser, Lager mit feuergefährlichen und explosiven Stoffen, Kunst- oder Schaumstoffen
Wenn angekreuzt, welche: _____
- Discotheken, Tanzlokale, Bars, Nachtlokale
Wenn angekreuzt, welche: _____

Lagern die unter Erdgleiche aufbewahrten Sachen mindestens 12 cm (Euro-Palette) über dem Fußboden ?

ja nein

War das Grundstück oder seine Umgebung (Umkreis 2 km) in den letzten 10 Jahren bereits von Schäden (auch unversicherte) betroffen, die entstanden sind durch Erdbeben, Überschwemmung, Rückstau, Erdfall, Erdrutsch, Schneedruck, Lawinen oder Vulkanausbruch) ?

ja nein

wenn ja, wann/wo/Schäden: _____

Für die Richtigkeit der Angaben:

Ort und Datum : _____

Unterschrift : _____

Firmenstempel :